

**Kontakt:** Sandra Jäschke, Pressesprecherin  
**Tel.:** (03 51) 2 55 93 28  
**Fax:** (03 51) 2 55 93 77  
**E-Mail:** sandra.jaeschke@hsw-mail.de



## Neujahrsempfang der Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft:

### **Aus der Krise lernen:**

### **Neues Wirtschaften als gesellschaftliche Herausforderung**

Der traditionelle Neujahrsempfang der Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e.V. (VSW) stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der Neugestaltung von Rahmenbedingungen als Weg aus der Krise. Dazu sagte der VSW-Präsident Bodo Finger vor den rund 650 Gästen aus Wirtschaft und Politik im Dresdner Internationalen Congress Center: „2009 hatten die Unternehmen einen schwierigen Balanceakt zwischen Beschäftigungssicherung und der Nutzung staatlicher Hilfen zu meistern. Nicht wenige sind an die Grenzen ihrer Reserven gelangt. Zum ersten Mal haben wir richtig gespürt, was Globalisierung auch bedeuten kann.“ Der jetzt spürbare Aufwärtstrend dürfe aber nicht zu einem „weiter so“ führen. „Wir müssen jetzt beginnen, uns die Strukturen zu geben, mit denen wir auch tatsächlich wieder wachsen können“, so Finger.

Der VSW-Präsident sprach in diesem Zusammenhang von einem Neuen Wirtschaften. „Dieses Leitbild zu schaffen, ist eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung. Es schließt alle Bürger und Lebensbereiche ein und erfordert ein Umdenken: weg vom nicht mehr beherrschbaren Schuldenkapitalismus hin zu einer verantwortungsvollen Marktwirtschaft mit mehr Bescheidenheit und bürgerlichem Gemeinsinn“, forderte Finger.

Er warnte zugleich davor, das Handeln dem Staat zu überlassen. „Wenn wir Freiheiten weiter einschränken, bremst das unsere Handlungsfähigkeit. Eigenverantwortung sollte wieder selbstverständlich werden“, betonte Finger. Der mit den Maximen „Freiheit, Verantwortung, Solidarität“ überschriebene sächsische Koalitionsvertrag stehe dabei symbolisch für die Bereitschaft, neue Wege zu gehen, um schließlich Vertrauen und Glaubwürdigkeit in politisches wie wirtschaftliches Handeln zurückzugewinnen.

Am Ende seiner Rede gab der VSW-Präsident bekannt, dass der ehemalige sächsische Ministerpräsident Prof. Dr. Kurt Biedenkopf in diesem Jahr mit dem VSW-Ehrenpreis für sein Wirken für die Wirtschaft im Freistaat ausgezeichnet wird (siehe separate Pressemitteilung).

Landesvertretung Sachsen  
von BDI und BDA

**Vereinigung der  
Sächsischen Wirtschaft e.V.**

Washingtonstraße 16/16 A  
01139 Dresden  
PF 300 200  
01131 Dresden  
Tel.: (03 51) 2 55 93 0  
Fax: (03 51) 2 55 93 78

vsw@hsw-mail.de  
www.vsw-direkt.de